

Dr. Wolfgang Mückstein
Bundesminister

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.701.625

Wien, 3.12.2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 8144/J des Abgeordneten Schnedlitz und weiterer Abgeordneter betreffend externe Verträge im Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz Q3 2021** wie folgt:

Fragen 1, 2 und 4 sowie 47, 48 und 50:

- 1. *Welche Verträge mit welchen Beratungsunternehmen oder externen Beratern wurden im Zeitraum von 01.07.2021 bis 30.09.2021 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen geschlossen? (Bitte um genaue Aufstellung aller einzelnen Verträge nach Monat, Laufzeit der Verträge, vereinbartem Honorar, Auftragnehmer und Leistungsumfang der Verträge)*
- 2. *Wie hoch sind die Kosten der in Frage 1 genannten Beraterverträge in Summe sowie im Einzelnen?*
- 4. *Wurden zusätzlich zu den Honoraren der Verträge Spesen verrechnet? (Bitte um genaue Aufschlüsselung der verrechneten Spesen je Vertrag)*
- 47. *Welche sonstigen Verträge mit Beratungsunternehmen, externen Beratern oder Ähnlichem (inklusive persönliche und strategische Beratung) wurden im Zeitraum*

von 01.07.2021 bis 30.09.2021 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und in den nachgeordneten Dienststellen geschlossen? (Bitte um genaue Aufstellung aller einzelnen Verträge nach Monat, Laufzeit der Verträge, vereinbartem Honorar, Auftragnehmer und Leistungsumfang der Verträge)

- 48. Wie hoch sind die Kosten der in Frage 47 genannten sonstigen Verträge in Summe sowie im Einzelnen?
- 50. Wurden zusätzlich zu den Honoraren der Verträge Spesen verrechnet? (Bitte um genaue Aufschlüsselung der verrechneten Spesen je Vertrag)

Monat	Laufzeit	Auftragnehmer	Leistung	Kosten (brutto)
September 2021	Abgeschlossen	Univ.-Prof. Dr. Karl Stöger	Rechtliche Beratungsleistungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie	€ 1.800,-
September 2021	Abgeschlossen	Radjaby Reset GmbH	Kommunikationsstrategie	€ 3.600,-
September 2021	14.09.2021 – 15.10.2021	KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft	Evaluierung der Struktur und Tätigkeit des VKI	€ 11.988,-
September 2021	28.09.2021 – 10.12.2021	ConPolicy GmbH Institut für Verbraucherpolitik	Evaluierung Struktur und Aufgabenerfüllung ausgewählter europ. Verbraucherschutzrichtungen im Vergleich zum VKI	€ 29.857,50
August 2021	30. Juni 2022	Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H.	Rahmenvertrag „Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung eines Verwaltungs- und Kontrollsystems im Bereich des Österreichischen Aufbau- und Resilienzplans“ (€ 118.800,- max. Auftragswert; inkl. 20% USt.)	0,-
August 2021	01.07.2021 – 31.12.2023	Kloimüller & Co KG, Dr. ⁱⁿ Irene Kloimüller MBA	NESTOR ^{GOLD} – Inhaltliche und organisatorische Begleitung, Bewerbung und Weiterentwicklung sowie Rekrutierung von Betrieben	€ 52.120,-

Monat	Laufzeit	Auftragnehmer	Leistung	Kosten (brutto)
August 2021	01.07.2021 – 30.09.2021	Veterinär Medizin Management – Pohl und Tritthart OG	Juristische Beratung des BMSGPK in tierarzneimittelrechtlichen Fragestellungen	€ 11.880,-

Fragen 3 und 49:

- 3. Wer trägt die Kosten für die in Frage 1 genannten Beraterverträge?
- 49. Wer trägt die Kosten für die in Frage 47 genannten sonstigen Verträge?

Die Kosten werden vom Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK) getragen.

Fragen 5 und 51:

- 5. Von wem wurden die in Frage 1 genannten Beraterverträge in Auftrag gegeben?
- 51. Von wem wurden die in Frage 47 genannten sonstigen Verträge in Auftrag gegeben?

Die Beauftragung erfolgte durch die nach der Geschäftseinteilung des BMSGPK zuständigen Organisationseinheiten.

Fragen 6 und 14 sowie 52 und 60:

- 6. Aus welchen Gründen wurden die in Frage 1 genannten Beraterverträge in Auftrag gegeben? (Bitte Gründe je Vertrag angeben)
- 14. Warum wurden keine hausinternen Beamten mit den Aufgaben betraut?
- 52. Aus welchen Gründen wurden die in Frage 47 genannten sonstigen Verträge in Auftrag gegeben? (Bitte Gründe je Vertrag angeben)
- 60. Warum wurden keine hausinternen Beamten mit den Aufgaben betraut?

Die Beauftragung externer Berater:innen kann im Einzelfall aus verschiedenen Gründen erforderlich sein: Gerade im Hinblick auf spezifische Themenkomplexe kann es vorkommen, dass es mangels vorhandener Eigenexpertise notwendig ist, externe Expertinnen oder Experten heranzuziehen. Darüber hinaus ist es zur bestmöglichen Bearbeitung von

Aufgaben in bestimmten Bereichen erforderlich, ein Thema zusätzlich auch aus den Blickwinkel von Außenstehenden oder Betroffenen beleuchten zu lassen, was regelmäßig ebenfalls durch externe Berater:innen erfolgt.

Fragen 7, 9 bis 13, 17 und 18 sowie 53, 55 bis 59, 61 und 62:

- *7. Auf welcher Rechtsgrundlage wurden die in Frage 1 genannten Beraterverträge in Auftrag gegeben? (Bitte Rechtsgrundlage je Vertrag angeben)*
- *9. Bei welchen abgeschlossenen Verträgen mit Beratungsunternehmen oder externen Beratern erfolgte im Zeitraum von 01.07.2021 bis 30.09.2021 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen eine Ausschreibung? (Bitte um Auflistung nach interner oder externer Ausschreibung)*
- *10. Wie sieht der interne Ausschreibungsprozess konkret aus?*
- *11. Wie lautete der Text der jeweiligen internen Ausschreibungen?*
- *12. Wie sieht der externe Ausschreibungsprozess konkret aus?*
- *13. Wie lautete der Text der jeweiligen externen Ausschreibungen?*
- *17. Nach welchen Kriterien wurden die in Frage 1 genannten Beraterverträge ohne Ausschreibung vergeben?*
- *18. Welche der in Frage 1 genannten Beraterverträge wurden ohne Ausschreibung vergeben?*
- *53. Auf welcher Rechtsgrundlage wurden die in Frage 47 genannten sonstigen Verträgen in Auftrag gegeben? (Bitte Rechtsgrundlage je Vertrag angeben)*
- *55. Bei welchen der in Frage 47 genannten sonstigen Verträgen erfolgte im Zeitraum von 01.07.2021 bis 30.09.2021 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen eine Ausschreibung? (Bitte um Auflistung nach interner oder externer Ausschreibung)*
- *56. Wie sieht der interne Ausschreibungsprozess konkret aus?*
- *57. Wie lautete der Text der jeweiligen internen Ausschreibungen?*
- *58. Wie sieht der externe Ausschreibungsprozess konkret aus?*
- *59. Wie lautete der Text der jeweiligen externen Ausschreibungen?*
- *61. Nach welchen Kriterien wurden die in Frage 47 genannten Beraterverträge ohne Ausschreibung vergeben?*
- *62. Welche der in Frage 47 genannten Verträge wurden ohne Ausschreibung vergeben?*

Selbstverständlich erfolgen sämtliche Vergaben im BMSGPK unter Einhaltung aller rechtlichen und insbesondere der entsprechenden Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes.

Fragen 8, 15, 16 und 54:

- *8. Gibt es anderweitige Personen oder Unternehmen, die mittelbar oder unmittelbar besonders von den in Frage 1 geschlossenen Beraterverträgen profitieren oder profitieren könnten?*
 - a. *Wenn ja, welche?*
 - b. *Wenn ja, inwiefern?*
- *15. Wurden im Zeitraum von 01.07.2021 bis 30.09.2021 Beraterverträge unmittelbar oder mittelbar mit Unternehmen oder Personen abgeschlossen, an denen Personen beteiligt sind, die aktuelle oder ehemalige Mitarbeiter Ihres Ressorts sind oder waren?*
- *16. Wenn ja, welche Verträge mit welchen Personen waren das und wie hoch waren die Kosten dafür?*
- *54. Gibt es anderweitige Personen oder Unternehmen die mittelbar oder unmittelbar besonders von den in Frage 47 geschlossenen sonstigen Verträgen profitieren oder profitieren könnten?*
 - a. *Wenn ja, welche?*
 - b. *Wenn ja, inwiefern?*

Ich ersuche um Verständnis, dass mir keine Informationen über Beteiligungsstrukturen von Unternehmen außerhalb meines Vollziehungsbereichs vorliegen. Zudem ist die Ermittlung von Beteiligungsstrukturen von Unternehmen kein Gegenstand meiner Vollziehung. Darüber hinaus liegen dem BMSGPK keine Informationen über die weiteren beruflichen Tätigkeiten von ausgeschiedenen Bediensteten vor.

Der Vollständigkeit halber wird jedoch angemerkt, dass die beiden den Verein für Konsumenteninformation (VKI) betreffenden Studien Ergebnis der im Regierungsprogramm 2020-2024 festgelegten Evaluierung des VKI sind. Nachdem damit einerseits die Gebarung des VKI, andererseits das konsumentenpolitische Umfeld in Europa untersucht wird, könnte der VKI mittelbar von einer dieser Studien profitieren.

Fragen 19 bis 21 und 63 bis 65:

- 19. Wurden Beraterverträge im Sinne der Frage 1 aus Mitteln, die Ihnen speziell in Ihrer Funktion als Bundesminister zur Verfügung stehen, bestritten?
- 20. Wenn ja, für welche Leistungen? (Bitte nach Umfang der Leistung und Höhe der Kosten gliedern)
- 21. Wenn ja, warum?
- 63. Wurden Aufträge bzw. Leistungen, genannt in den Fragen 47 - 62, aus Mitteln, die Ihnen speziell in Ihrer Funktion als Bundesminister zur Verfügung stehen, bestritten?
- 64. Wenn ja, für welche Leistungen? (Bitte nach Umfang der Leistung und Höhe der Kosten gliedern)
- 65. Wenn ja, warum?

Die Kosten werden vom BMSGPK getragen.

Fragen 22, 23 und 27:

- 22. Welche Studien, Untersuchungen und sonstige Aufträge mit wissenschaftlichem Hintergrund wurden im Zeitraum von 01.07.2021 bis 30.09.2021 durch Ihr Kabinett bzw. Ressort und nachgeordnete Dienststellen an wen vergeben? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Auftragsinhalt, Studienleiter, Zielsetzung und beschlossenem Zeitpunkt der Fertigstellung)
- 23. Wie hoch sind die Kosten der in Frage 22 genannten Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträgen in Summe sowie im Einzelnen?
- 27. Wurden bzw. werden diese Studien veröffentlicht?
 - a. Wenn ja, wann?
 - b. Wenn ja, wo?
 - c. Wenn nein, warum nicht?

Vertragspartner	Leistung (Inhalt und Ziel)	Fertigstellung	Kosten (brutto)	Veröffentlichung
IHS	Administrativdaten-basierte Analysen der Schnittstellen zw. Arbeitsmarkt u. Pensionssystem –	Februar 2022	€ 49.200,-	Dient vorerst der internen Verwendung; Veröffentlichung ist geplant

Vertragspartner	Leistung (Inhalt und Ziel)	Fertigstellung	Kosten (brutto)	Veröffentlichung
	Fortsetzung der Zusammenarbeit			
Volkshilfe Wien	Vorstudie betreffend die Durchführung von Projekten zur COVID-19-bedingten Delogierungsprävention und Wohnungssicherung auf der Grundlage des Bundesgesetzes zur Bekämpfung pandemiebedingter Armutsfolgen (COVID-19-Gesetz-Armut)	15. Oktober 2021	€ 9.946,25	Dient zum internen Gebrauch
Schramm Öhler Rechtsanwälte GmbH	Erstellung eines (vergabe)rechtlichen Gutachtens betreffend Fragestellungen im Zusammenhang mit der Ausschüttung der im Covid-19-Gesetz-Armut verankerten 24 Mio. EUR zur Delogierungsprävention und Wohnungssicherung sowie laufende Betreuung im Rahmen der Richtlinienerstellung	31. Dezember 2021	max. € 11.520,-	Dient zum internen Gebrauch
Bundesanstalt Statistik Austria	ESSOSS 2020	Spätestens am 01. Dezember 2021	€ 106.736,-	Ja, auf der Website des BMSGPK (<u>Allgemeine Sozialpolitik (sozialministerium.at)</u>) sowie der Website der Statistik Austria (<u>Sozialschutz nach EU-Konzept (statistik.at)</u>)
Bundesanstalt Statistik Austria	Mindestsicherungsstatistik 2020	Juni bis September 2021	€ 35.360,-	Ja, auf der Website des BMSGPK (<u>Sozialhilfe und Mindestsicherung (sozialministerium.at)</u>) sowie der Website der Statistik Austria (<u>Mindestsicherung (statistik.at)</u>)

Vertragspartner	Leistung (Inhalt und Ziel)	Fertigstellung	Kosten (brutto)	Veröffentlichung
Verein Freiwilligenmessen zur Förderung von Freiwilligenarbeit in Österreich	Studie „1 Jahr Corona – Licht und Schatten in der Freiwilligenarbeit“	November 2021	€ 45.672,-	Nach Abnahme auf www.freiwilligenweb.at
Bieter- und Arbeitsgemeinschaft Gallup Institut GmbH und Gallup International GmbH	Ernährungskompetenz in Österreich 2021; online-Erhebung der Ernährungskompetenz von in Österreich lebenden Personen	18.11.2021 (Vorlage des deskriptiven Endberichts)	€ 34.080,-	geplant
Österreichische Gesellschaft für Ernährung	Entwicklung von Qualitätsstandards für die Verpflegung in Betrieben/Kantinen inkl. Checkliste	November 2021	€ 39.870,-	geplant
Dr. Christiane Wendehorst	Rechtsgutachten/Studie Künstliche Intelligenz/ IoT: Sicherstellung der Konsumentensouveränität (insb Handhabbarkeit, Gestaltungsmöglichkeiten und Nachvollziehbarkeit)	10.12.2021	€ 25.200,-	Rechtsgutachten sowie die Ergebnisse der Studie des ITA vom BMSGPK und BAK, je nach Rahmen auch gemeinsame mit dem/r Gutachten/Studienautor* in gemeinsam präsentiert werden
WIFO	Aktualisierung der langfristigen Wirtschaftsprognose in Österreich	Juni 2021	€ 46.770,-	Dient vorerst der internen Verwendung; Veröffentlichung ist geplant

Frage 24:

- 24. Wer trägt die Kosten für die in Frage 22 genannten Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträge?

Das BMSGPK trägt die Kosten für die in Frage 22 genannten Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträge

Frage 25:

- 25. *Von wem wurden die in Frage 22 genannten Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträge in Auftrag gegeben und aus welchen Gründen?*

Die Beauftragung erfolgte durch die nach der Geschäftseinteilung des BMSGPK zuständigen Organisationseinheiten.

Frage 26:

- 26. *Wirken Personen aus Ihrem Kabinett bzw. Ressort oder anderen Kabinetten bzw. Ressorts an den in Frage 22 genannten Studien mit?*
 - a. *Wenn Ja, wer?*
 - b. *Wenn ja, inwiefern?*

Nein.

Frage 28 bis 30:

- 28. *Wurden Verträge im Sinne der Frage 22 aus Mitteln, die Ihnen speziell in Ihrer Funktion als Bundesminister zur Verfügung stehen, bestritten?*
- 29. *Wenn ja, für welche Leistungen? (Bitte nach Umfang der Leistung und Höhe der Kosten gliedern)*
- 30. *Wenn ja, warum?*

Nein.

Fragen 31, 32 und 34:

- 31. *Welche Verträge mit welchen Werbefirmen wurden im Zeitraum von 01.07.2021 bis 30.09.2021 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen geschlossen? (Bitte um genaue Aufstellung aller einzelnen Verträge nach Monat, Laufzeit der Verträge, vereinbartem Honorar, Auftragnehmer und Leistungsumfang der Verträge)*
- 32. *Wie hoch sind die Kosten der in Frage 31 genannten Verträge mit Werbefirmen in Summe sowie im Einzelnen?*

- *34. Wurden zusätzlich zu den Honoraren der Verträge Spesen verrechnet? (Bitte um genaue Aufschlüsselung der verrechneten Spesen je Vertrag)*

Monat	Laufzeit	Auftragnehmer	Leistung	Kosten (brutto)
Juli 2021	Einmalig	Pölleritzer Büro für Werbung und Design	Div. grafische Dienstleistungen	€ 2.478,-
August/September 2021	Einmalig	Stephan Hiegetsberger Werbegrafik-Design GmbH	Div. grafische Dienstleistungen	€ 2.439,08
September 2021	Einmalig	Cybertime GmbH	Grafische Dienstleistungen (Einstellung sitebar)	€ 3.408,-

Darüber hinaus besteht ein aufrechtes Vertragsverhältnis im Bereich Mediaplanung und -beratung mit der Agentur UM PanMedia Kommunikationsberatung und Mediaeinkauf GmbH, dessen Beauftragung jedoch bereits vor dem abgefragten Zeitraum erfolgte.

Frage 33:

- *33. Wer trägt die Kosten für die in Frage 31 genannten Verträge mit Werbefirmen?*

Die Kosten werden vom BMSGPK getragen.

Frage 35:

- *35. Von wem wurden die in Frage 31 genannten Verträge mit Werbefirmen in Auftrag gegeben und aus welchen Gründen?*

Die Beauftragung erfolgte durch die nach der Geschäftseinteilung des BMSGPK zuständigen Organisationseinheiten.

Frage 36:

- 36. Gibt es anderweitige Personen oder Unternehmen, die besonders von den in Frage 31 geschlossenen Verträgen mit Werbefirmen profitieren könnten?
 - a. Wenn ja, welche?
 - b. Wenn ja, inwiefern?

Ich ersuche um Verständnis, dass mir keine Informationen über Beteiligungsstrukturen von Unternehmen außerhalb meines Vollziehungsbereichs vorliegen. Zudem ist die Ermittlung von Beteiligungsstrukturen von Unternehmen kein Gegenstand meiner Vollziehung.

Fragen 37 bis 43:

- 37. Bei welchen abgeschlossenen Verträgen mit Werbefirmen erfolgte im Zeitraum von 01.07.2021 bis 30.09.2021 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen eine Ausschreibung? (Bitte um Auflistung nach interner oder externer Ausschreibung)
- 38. Wie sieht der interne Ausschreibungsprozess konkret aus?
- 39. Wie lautete der Text der jeweiligen internen Ausschreibungen?
- 40. Wie sieht der externe Ausschreibungsprozess konkret aus?
- 41. Wie lautete der Text der jeweiligen externen Ausschreibungen?
- 42. Nach welchen Kriterien wurden die in Frage 31 genannten Verträge ohne Ausschreibung vergeben?
- 43. Welche der in Frage 31 genannten Beraterverträge wurden ohne Ausschreibung vergeben?

Selbstverständlich erfolgen sämtliche Vergaben im BMSGPK unter Einhaltung aller rechtlichen und insbesondere der entsprechenden Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes.

Fragen 44 bis 46:

- 44. Wurden Verträge im Sinne der Frage 31 aus Mitteln, die Ihnen speziell in Ihrer Funktion als Bundesminister zur Verfügung stehen, bestritten?
- 45. Wenn ja, für welche Leistungen? (Bitte nach Umfang der Leistung und Höhe der Kosten gliedern)

- 46. *Wenn ja, warum?*

Nein.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Wolfgang Mückstein

